P-K-1 Julius Nebel, Delegierter (offener Platz)

Tagesordnungspunkt: 0.P-K (Ersatz-)Delegierte zum Kongress der EGP ('Extended Congress')



Ihr Lieben,

unsere Gegenwart wird von Krisen erschüttert, sei es der russische Angriffskrieg gegen die Ukraine, die Krise sozialer Gerechtigkeit durch fehlende Umverteilung oder die Klimakrise. Weiterhin sterben Menschen auf dem Mittelmeer, queere Menschen werden in Deutschland und ganz Europa gewalttätig angegriffen oder direkt komplett aus dem öffentlichen Leben verbannt und eine wirkliche queerfeministische Außen- und Sicherheitspolitik ist in weite Ferne gerückt. Als GRÜNE JUGEND kämpfen wir kontinuierlich für linke Antworten auf diese Krisen, besonders durch Druck auf der Straße und in den Bewegungen, weil wir wissen, dass es die Ampel schlicht nicht bringt. **Und wir wissen, dass keine dieser Krise alleine gelöst werden kann, nur durch Deutschland. Europa ist dabei immer unser Bezugspunkt und ein wichtiger Handlungsort, gerade auch in Anbetracht der Debatten rund um Internationalismus, denen wir uns dieses Jahr gewidmet haben.**

Europa in den Mittelpunkt stellen

Für uns als GRÜNE JUGEND war schon bei der letzten Europawahl klar, dass progressive Europapolitik nicht einfach bedeutet, die EU zu hypen und als einzigartiges Friedensprojekt zu lobpreisen. Nein! Wir wollen eine EU, die für alle Menschen sozial gerecht ist, mit einem europaweiten Mindestlohn und festen Sozialstandards, eine EU, die keine Menschen mehr im Mittelmeer ertrinken lässt oder in Lager steckt, sondern sichere Fluchtwege und menschenwürdige Unterbringungen schafft, eine EU, die noch viel mehr junge Menschen über Erasmus zusammenbringt und ermöglicht, dass alle Menschen das grenzenlose Europa erleben können, eine EU, die eine Aushöhlung des Rechtsstaates in Polen und Ungarn nicht toleriert und die LGBTQIA+-Community überall schützt, eine EU, die effektiven Klimaschutz durchsetzt,

eine EU, die internationale Solidarität ernst nimmt und in der kein Platz ist für fragwürdige Freihandelsabkommen und eine Ausbeutung des Globalen Südens und eine EU, die außen- und sicherheitspolitisch geschlossen feministische Perspektiven nach vorne stellt und dabei natürlich auch glasklare Solidarität mit den Menschen in der Ukraine zeigt, durch ungebrochene militärische, humanitäre und wirtschaftliche Unterstützung! Und von einer solchen EU sind wir an vielen Stellen noch weit entfernt!

Progressive Forderungen einbringen & Erfahrungen nutzen

Diese vielfältigen, progressiven Forderungen sollten wir, gemeinsam mit unseren junggrünen Bündnispartner*innen in ganz Europa, auch in die Europäischen Grünen einbringen! Der Erweiterte Kongress der Europäischen Grünen (EGP) findet, nach 2022 in Kopenhagen, im Februar 2024 in Lyon statt und bietet einen großen Vernetzungsraum und spannende Debatten für Grüne aus ganz Europa. **Er ist eine großartige Möglichkeit, um linke, junggrüne Perspektiven europaweit einzubringen, die politischen Positionen der Europäischen Grünen progressiv weiterzuentwickeln und mit unseren europäischen Partner*innen in den Austausch zu kommen bzw. diesen zu vertiefen.** Bei dem Kongress wird es insbesondere um das gemeinsame Manifesto der Europäischen Grünen für die Europawahl 2024 sowie die Wahl der Spitzenkandidat*innen gehen.

Ich war 2022 und 2023 Delegierter für den EGP Congress (früher Council) für die Grüne Jugend, der 2022 in Riga und Kopenhagen und dieses Jahr in Wien stattgefunden hat. Der nächste Congress findet im Dezember online statt, wo ich euch noch ein letztes Mal vertreten werde. Ich habe bei den jeweiligen Kongressen in enger Abstimmung mit dem Bundesvorstand unsere Positionen in die Deutsche Delegation eingebracht, sei es bei Antragsverhandlungen oder den Wahlen für den neuen Vorstand. Diese Arbeit hat mir sehr viel Spaß gemacht und ich freue mich sehr, das an die kommenden Delegierten zu übergeben! Darüber hinaus wurde ich vom Grünen Bundesvorstand dieses Jahr nominiert, um die Partei beim Kongress der Global Greens in Seoul im Juni 2023 als einziger Vertreter aus Deutschland zu repräsentieren. Auch hier fanden viele spannende Verhandlugen und Austauschformate statt, bei denen ich viel lernen konnte. **Ich möchte gerne diese Erfahrungen nutzen, um euch auch beim Kongress in Lyon zu vertreten und eure Perspektiven einzubringen.**

Es ist mir wichtig, dass diese Position, so wie auch mein Amt als Delegierter für den EGP Congress/Council im vergangenen Jahr, stark an das internationale Team und an den Bundesvorstand sowie an progressive Personen aus dem grünen Bundesvorstand und auch aus der Europafraktion angebunden ist. Auch der Austausch mit anderen Delegationen und anderen junggrünen Delegierten aus Europa und besonders von FYEG ist für eine erfolgreiche Arbeit auf dem Kongress wichtig. **Ich bin überzeugt, dass wir nicht nur im Council, sondern auch bei dem Kongress als GRÜNE JUGEND unsere politischen Visionen eines sozial gerechten, antirassistischen, klimagerechten und queerfeministischen Europas verwirklichen können und unsere politische Schlagkraft nutzen können.** So konnten wir gemeinsam mit FYEG in den vergangenen Jahren viele linke Positionen in die Beschlusslagen der EGP reinverhandeln. Diese Verhandlungskraft wird auch beim Manifest für die Europawahl, was beim Kongress in Lyon verhandelt wird, sehr relevant sein.

Ich möchte also gerne meine bisherigen Erfahrungen und die bereits bestehenden Netzwerke der GRÜNEN JUGEND nutzen, um auf der bisherigen Arbeit der GRÜNEN JUGEND bei den Europäischen Grünen aufzubauen und so unsere Perspektiven beim Kongress bestmöglich einzubringen. Gemeinsam mit euch und

unseren Strukturen, beispielsweise auch dem Fachforum Europa & Globales möchte ich darüber diskutieren wie wir auch auf europäischer Ebene unsere Visionen stärken können.

Um das umzusetzen, freue ich mich über eure Stimme!

Persönliches

- 25 Jahre alt
- Abgeschlossenes Studium in Friedens- und Konfliktforschung (in Hamburg) und Liberal Arts and Sciences mit Schwerpunkt Governance (in Freiburg und Jerusalem)
- Angestellt bei der GIZ (Gesellschaft für internationale Zusammenarbeit; Durchführungsorganisation der Entwicklungszusammenarbeit der Bundesregierung) in Hamburg als Junior-Projektmanager
- Mag: Theater, Kochen und Reisen

Politisches

- Juni 2023: Delegierter von Bündnis90/Die Grünen zum Kongress der Global Greens in Seoul
- 2022 und 2023: Delegierter für den EGP Council/Congress für die GRÜNE JUGEND
- Oktober 2021 - September 2022: Sprecher der GJ Hamburg
- Oktober 2019 - Oktober 2021: Koordinator im Landesvorstand der GJ Hamburg, zuständig für unsere Bildungsarbeit
- Januar 2020 - November 2021: Mitglied des internationalen Teams der Grünen Jugend, zuständig für European Match, Israel-Austausch und den Kontakt zu den Global Young Greens
- 2019: Kandidat für die Kommunalwahl in Freiburg
- Seit 2017: Mitglied der GRÜNEN JUGEND
- Schwerpunktthemen: Queerpolitik & feministische Außen- und Sicherheitspolitik

Kontakt

Wenn ihr Fragen habt, schreibt mir sehr gerne:

Telegram: Julius_Nebel

Instagram: julius_nebel

Twitter: JuliusNebel

Ich bin Frau, Inter oder Trans und bewerbe mich auf die Plätze für Frauen, Inter und Trans (ja/nein):	nein